



Antrag auf Sondernutzung an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (§18 Sächsisches Straßengesetz)

1.) Antragsteller

Name / Firma / Verein: _____

Anschrift, Telefon, Email _____

2.) Ort und Dauer der Sondernutzung:

PLZ, Ort, Straße oder Platz (wenn möglich Lageplan beifügen)

3.) Veranstaltungstage und -zeit:

Datum	Uhrzeit von	Uhrzeit bis

4.) Art der Sondernutzung:

- Aufstellen eines festen Verkaufsstandes
- Aufstellen von Schaukästen und Werbeanlagen
- Abstellen von Wohnmobilen /-wagen, Kraftfahrzeuganhängern, Bauwagen, Toiletten
- Lagerung von Baustoffen, Brennstoffen, Materialien, Gegenständen (Erde, Aushub, Baumaterialien) etc.
- Aufstellen von Gerüsten, Baumaschinen
- Durchführung von Aufgrabungen
- Aufstellung von Warenständen / Warenautomaten
- Aufstellen von Zelten – Größe: (Länge x Breite: _____)
- Halten und Parken von Verkaufswagen /-anhängern
- Aufstellen von Schutt- und Abfallcontainern, Werkzeug- / Baucontainer
- Sonstiges: _____

Genauere Beschreibung der Sondernutzung:

5.) Umfang der Sondernutzung:

	Länge in m	Breite in m	Tiefe in m	Fläche in m	Restbreite in m
Straße					
Gehweg					
Radweg					
Parkplatz					
sonstiger öffentlicher Platz					
Grünflächen					

Der Antragsteller versichert mit Erteilung der Sondererlaubnis die Verantwortung für ordnungsgemäße Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr zu übernehmen. Bei Unfällen (auch Verkehrsunfällen), die durch diese Sicherungsmaßnahmen entstehen und mit ihnen im ursächlichen Zusammenhang stehen, wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Straßenbaulastträger in vollem Umfang übernommen.

6.) Kosten:

Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.

7.) Vertretungsvollmacht:

Die für die Erteilung der Sondernutzungserlaubnis notwendige Vertretungsvollmacht des Bauherrn für den Antragsteller ist beigelegt, soweit die antragstellende Person den Antrag nicht auf eigenen Namen stellt.

8.) Dem Antragsteller ist bekannt, dass

- der Erlaubnisnehmer das Sächsische Straßengesetz und die Straßenverkehrsordnung zu beachten hat.
- mit der Ausführung der Sondernutzung auf öffentlichen Verkehrsflächen nicht begonnen werden darf, bevor die schriftliche Sondernutzungserlaubnis erteilt worden ist.
- der Erlaubnisnehmer für den Zeitraum der Sondernutzung die Verkehrspflicht übernimmt und er die Sicherung und Beschilderung / Absperrung der genutzten öffentlichen Verkehrslage gemäß den Auflagen zwingend einhalten und regelmäßig kontrollieren muss.
- die Ausübung einer Sondernutzung ohne die erforderliche Erlaubnis und Verstöße gegen die Auflagen der erteilten Erlaubnis den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 52 Sächsisches Straßengesetz mit einer Geldbuße bis zu einer Höhe von 5.000,00 € geahndet werden.

- für Schäden, die im Rahmen der Ausübung der Sondernutzung an den öffentlichen Verkehrsanlagen entstehen sowie für eventuell notwendige Maßnahmen zur Verkehrssicherung der Erlaubnisnehmer haftet.
- der Erlaubnisnehmer die Gemeinde, auf deren Gebiet die Sondernutzung stattfindet in vollem Umfang von allen Schadenersatzansprüchen Dritter freizustellen hat, die diese im ursächlichen Zusammenhang mit der Ausübung der Sondernutzung gegen die Gemeinde erheben.

9.) Der Antragsteller versichert:

Die Arbeitsstelle wird unter Beachtung der Vorschriften der Straßenverkehrsordnung, der „Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen“ – RSA – sowie der vom Bauamt erteilten verkehrsrechtlichen Anordnungen eingerichtet, abgesichert und die Absperrungen und Kennzeichnungen werden regelmäßig überprüft.

Entstehen durch die Ausübung der Sondernutzung Schäden an den öffentlichen Verkehrsanlagen, erfolgt eine sofortige Kontaktaufnahme mit dem Bauamt und die Abstimmung eines Ortstermins zur Festlegung der Art und des Umfangs der Schadensbeseitigung zu Lasten des Erlaubnisnehmers.

Die Beendigung der Sondernutzung ist dem Bauamt schriftlich anzuzeigen.

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind und beantrage hiermit die erforderliche Sondernutzung.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller
